

**STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.**

Frauen in Bonn

Beratung, Unterstützung, Hilfe



Vorwort

Frauen in Bonn haben bei zahlreichen Verbänden und freien Trägern die Möglichkeit, Hilfestellung und Unterstützung zu bekommen. In der vorliegenden Broschüre der Gleichstellungsstelle finden Sie Selbstdarstellungen von in Bonn tätigen Trägern, die Beratung, Hilfestellung und Unterstützung anbieten. Die Beiträge sind thematisch geordnet. Für die Inhalte übernimmt die Stadt Bonn keine Haftung. Soweit die Organisationen über eigene Internetseiten verfügen, sind die Links angegeben.

Die Gleichstellungsstelle der Bundesstadt Bonn setzt sich für die Gleichberechtigung in der Stadtverwaltung und in der Stadtgesellschaft ein. Sie berät persönlich und vertraulich zu Gleichstellungs- und Gleichberechtigungsfragen. Informieren Sie sich gerne über unsere Angebote unter www.bonn.de/gleichstellungsstelle oder kommen mit uns in Kontakt unter gleichstellungsstelle@bonn.de.

Ihre Gleichstellungsstelle der Bundesstadt Bonn

gleichstellungsstelle@bonn.de
www.bonn.de/gleichstellung

Inhaltsverzeichnis

Beratung für Familien & Kinder

Caritasverband für die Stadt Bonn e.V.	7
Der Kinderschutzbund Bonn	8
Evangelische Beratungsstelle Bonn	9
Fachdienste für Familien- und Erziehungshilfen	10
Familienkreis e.V.	11
Familienbildung – Werkstatt Friedenserziehung	12
Frühe Hilfen Bonn	13
Internationale Begegnungsstätte	14
Netzwerk Kindertagespflege Bonn	15
Sozialdienst katholischer Frauen e.V.	16

Beratung zu Fragen in Gesellschaft & Beruf

Azade – Interkultureller Mädchentreff	19
Agentur für Arbeit	20
Jobcenter Bonn	21
BeraterinnenNetzwerk	22
Existenzgründungsberatung	23
Frauenarbeit des Evangelischen Kirchenkreises Bad Godesberg-Voreifel	24
Kompetenzzentrum Frau und Beruf	25
Migrantinentreff Gülistan	26
Universität Bonn	27

Beratung zu Gesundheitsfragen

Aids-Hilfe Bonn e.V. – Beratungsstelle	29
AIDS-Initiative Bonn e.V.	30
Bonner Zentrum für Essstörungen e.V.	31
Frauenselbsthilfe Krebs – Gruppe Bonn	32
TuBF – Frauen*beratung	33
Stiftung Gemeindepsychiatrie	34

Beratung bei Schwangerschaft, Geburt und Schwangerschaftskonflikt

Arbeiterwohlfahrt (AWO).....	37
Diakonisches Werk an Sieg und Rhein.....	38
donum vitae – Regionalverband Bonn/Rhein-Sieg e.V.....	39
Doula e.V. – Geburtshaus Bonn	40
esperanza –Schwangerschafts-, Eltern- und Väterberatung	41
Evangelische Beratungsstelle für Schwanger- schaft, Sexualität und Pränataldiagnostik	42
Beratung bei Pränataldiagnostik Eltern-Kind-Zentrum „ELKI“	43
Hebammen Ambulanz Bonn e.V.....	44
Hebammenzentrum Rhein-Sieg/Bonn.....	45
Hilfetelefon nach schwieriger Geburt	46
Mother Hood e.V.....	47
Selbsthilfegruppe – Postpartale Depressionen	48
pro familia e.V. – Beratungsstelle Bonn	49

Unterstützung nach Gewaltsituationen/Zufluchtstätten

Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt e.V.....	51
Frauenberatungsstelle Bonn	52
Frauenhaus Bonn	53
Haus Maria Königin	54
Hilfe für Frauen in Not – Frauenhaus Bonn e.V.	55
Hilfe für Frauen in Not – Frauenberatungsstelle	56
Mädchenhaus Bonn e.V.....	57
Polizei Bonn	58
SOLWODI – Beratungsstelle Bonn	59

**BERATUNG FÜR
FAMILIEN & KINDER**

1

Caritasverband für die Stadt Bonn e.V. Beratungsstelle für Eltern, Kinder & Jugendliche Familien- und Erziehungsberatung für Bonn und den Rhein-Sieg-Kreis

Adresse	Hans-Iwand-Straße 7, 53113 Bonn
Telefon	0228 – 22 30 88
Öffnungszeiten	Montag bis Donnerstag: 9 bis 12.30 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr, Freitag: 9 bis 13 Uhr
E-Mail	erziehungsberatung@caritas-bonn.de
Website	www.caritas-bonn.de

Die Beratungsstelle unterstützt Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene (bis 21 Jahre), Elternpaare und Alleinerziehende sowie Fachkräfte.

Das multiprofessionelle Team aus Psycholog*innen, Heilpädagog*innen, Sozialpädagog*innen und Sozialarbeiter*innen begleitet Kinder, Jugendliche und Eltern bei Problemen in der Familie, in Kita und Schule, mit Gleichaltrigen sowie bei Trennung und Scheidung. Wir beraten Eltern, die Fragen zur Entwicklung ihrer Kinder oder zum Familien- und Schulalltag haben.

Zusätzlich bieten wir auch Themenabende, Supervision, Fachberatung etc. für Eltern, Lehrer*innen oder Erzieher*innen sowie Gruppen für Kinder und Jugendliche an.

Beratung wird auch in arabischer, englischer und spanischer Sprache angeboten. Unsere (auf Wunsch auch anonyme) Online-Beratung finden Sie unter **www.caritasnet.de/onlineberatung**

Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht.

Der Kinderschutzbund Bonn

Adresse	Eifelstraße 7, 53119 Bonn
Telefon	0228 – 76 60 4-0
Fax	0228 – 76 60 4-10
E-Mail	info@kinderschutzbund-bonn.de
Website	www.kinderschutzbund-bonn.de

Kinder und Jugendliche sollen ohne Gewalt aufwachsen können. Wir setzen uns dafür ein, dass sie ihre Rechte kennen und dass die Kinderrechte in Deutschland umfassend umgesetzt werden. Wir unterstützen Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung hin zu starken, selbstbewussten Persönlichkeiten.

Unsere Angebote mit direkter Anmelde-möglichkeit:

- Kinder- und Jugend-Telefon kostenlose Beratung (116 111)
- Hausaufgabenhilfe in den Jugendzentren in Auerberg, die Brücke in Tannenbusch und Uns Huus in der Nordstadt
- Einzelbetreuung an den Grundschulen Karlschule, Jahnschule und Bernhardschule
- Eltern-Kind-Treff in Dransdorf
- Bezugspatenschaften für belastete Familien
- Netzwerk Kindertagespflege: Beratung und Vermittlung von U3-Betreuung
- Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder ®

Unsere Angebote mit Anmelde-möglichkeit über das Jugendamt Bonn:

- Begleiteter Umgang für Trennungs- und Scheidungsfamilien
- Familiäre Bereitschaftsbetreuung

Evangelische Beratungsstelle für Erziehungs-, Jugend-, Partnerschafts- und Lebensfragen der Kirchenkreise Bonn, Bad-Godesberg-Voreifel und an Sieg und Rhein

Adresse	Adenauerallee 37, 53113 Bonn
Telefon	0228 - 68 80 15 0
E-Mail	beratungsstelle-bonn@ekir.de
Website	www.beratungsstelle-bonn.ekir.de

Die Evangelische Beratungsstelle Bonn bietet psychologisch-therapeutische Unterstützung für alle Menschen an, die auf der Suche nach unbürokratischer Hilfe sind. Das Multi-professionelle Team bietet Gespräche bei allgemeinen Lebensfragen an, macht Paar- und Erziehungsberatung und ist erste Anlaufstelle bei allen erdenklichen, seelischen Krisen.

Das Angebot ist kostenfrei und richtet sich an Menschen jeden Alters, unabhängig von Konfession, sozialer oder ethnischer Herkunft, Nationalität, sexueller Orientierung oder geschlechtlichen Identität.

Alle Fachkräfte haben Schweigepflicht und die Anmeldung kann auf Wunsch anonym erfolgen. Die Terminvereinbarung erfolgt telefonisch oder per E-Mail!

Fachdienste für Familien- und Erziehungshilfen Bundesstadt Bonn – Amt für Kinder, Jugend und Familie

Adresse	St. Augustiner Straße 86, 53103 Bonn
Telefon	0228 – 77 31 17
Fax	0228 – 77 96 19 88 6
Website	www.bonn.de/familie-und-erziehung

Die Fachdienste für Familien- und Erziehungshilfe (FFE) fördern junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung und tragen dazu bei, Benachteiligungen zu vermeiden bzw. abzubauen. Eltern und andere Erziehungsberechtigte haben Anspruch auf Beratung in der Erziehung.

Die Stärkung der Familie, die Mitwirkung der Betroffenen (Minderjährige, Eltern, junge Volljährige) sowie die Bereitstellung bedarfsgerechter und möglichst sozialraumorientierter Hilfen sind Ziele der Fachdienste. Ambulante Hilfsangebote haben dabei Vorrang.

Kinder, Jugendliche und Eltern werden dabei unterstützt, ihre Probleme zu erkennen und ihre Eigenverantwortlichkeit und Fähigkeit zur Selbsthilfe zu aktivieren und zu festigen. Die gemeinsame Entwicklung von Zukunftsperspektiven steht dabei im Vordergrund.

Die Sozialarbeiter*innen und –pädagog*innen sind in sieben Bezirksstellen ortsnah erreichbar. Darüber hinaus beraten und helfen sechs spezialisierte Fachdienste bei besonderen Problemstellungen.

Familienkreis e.V.

Adresse	Breite Straße 76, 53111 Bonn
Telefon	0228 – 18 46 42 04
Fax	0228 – 18 46 42 05
E-Mail	info@familienkreis-bonn.de
Website	www.familienkreis-bonn.de

Der Familienkreis e.V. ist da für Bonner Familien ab der Schwangerschaft und mit Kindern bis zum Grundschulalter.

Er berät, unterstützt und begleitet Familien, die belastet sind und im eigenen Umfeld keine Unterstützung haben.

Der Familienkreis hilft praktisch, unbürokratisch und individuell – angepasst an die persönliche Situation der Familien.

Die Beratung ist kostenlos und vertraulich.

Der Familienkreis bietet:

- Hausbesuche & Beratung durch Fachkräfte
- Unterstützung und Begleitung durch ehrenamtliche Elternhelferinnen und -helfer
- Patenschaften für Kinder psychisch und chronisch erkrankter Eltern
- Familienanschluss und Entlastung mit Großeltern auf Zeit

Alle ehrenamtlichen Helfer*innen, Pat*innen und Großeltern auf Zeit werden ausgewählt und qualifiziert.

Familienbildung – Werkstatt Friedenserziehung

Adresse	Dyroffstrasse 2, 53113 Bonn
Telefon	0228 – 22 06 04
E-Mail	familienbildung@werkstatt-friedenserziehung.de
Website	www.werkstatt-friedenserziehung.de

Der Verein Familienbildung Werkstatt Friedenserziehung macht sich zur Aufgabe, mit seinen Angeboten zur Stärkung der Eigenkräfte und der sozialen Kompetenzen, zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf und zur Schaffung gemeinwesenorientierter Netze auf positive Lebensbedingungen für Familien hinzuwirken.

Kurse und Angebote für Eltern und Kinder von null bis drei Jahren:

- Spiel- und Kontaktgruppen
- Das erste Lebensjahr
- Zwergenmusik

Zwergenstube:

- Vorbereitungsgruppe für den Eintritt in die Kindertagesstätte (*nach Vollendung des 1. Lebensjahr*)

Familientage:

- Familienfrühstück
- Nikolausfeier
- Flohmarkt
- Geburtstagsfeiern

Bildung und Beratung:

- Vorträge
- Beratung und Gesprächsrunden
- Mediation

Mitglied des Netzwerkes Kindertagespflege Bonn:

- Beratung und Vermittlung für Eltern
- Qualifizierung und Fortbildung für Kindertagespflegepersonen, sowie Fachberatung

Frühe Hilfen Bonn – Das Netzwerk für Vater, Mutter, Kind

Adresse	Familienkreis e.V. und Caritasverband für die Stadt Bonn e.V.
Telefon	0228 – 22 41 55
E-Mail	info@fruehehilfen-bonn.de
Website	www.fruehehilfen-bonn.de

Das Netzwerk ist ein Zusammenschluss von über 50 Institutionen in Bonn, die Eltern beim guten Start mit dem Baby unterstützen.

Werdenden Eltern und Familien mit Kindern bis zu drei Jahren bietet das Netzwerk:

- Einen umfassenden Überblick über Angebote für Familien zu den Themen Schwangerschaft und Geburt, Entlastung und Unterstützung, Erziehung, Frühförderung, Therapie und Betreuung
- Telefonische Beratung unter 0228 – 22 41 55
- Hausbesuche durch pädagogische Fachkräfte nach Vereinbarung
- Information und Vermittlung zu Angeboten in Ihrer Nähe
- Schnelle Hilfe durch Familienhebammen, Familien-/Kinder-/Kranken-Pfleger*innen und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen
- Bonner Familienportal: www.guterstart.nrw.de/Bonn.suche

Die Beratung ist kostenlos und vertraulich.

Internationale Begegnungsstätte

Adresse	Ollenhauerstraße 1, 53113 Bonn
Website	www.bonn.de/ib www.bonn.de/frauenkursefraktion

Die Internationale Begegnungsstätte bietet neben Deutschkursen für Kinder und Jugendliche vielfältige wöchentliche Angebote für Frauen, die aus unterschiedlichen Ländern stammen. Sie können hier in Konversationskursen und Gesprächsrunden ihre Sprachkenntnisse verbessern sowie sich mit anderen Frauen austauschen und vernetzen.

Das „KulTourCafé“ ist ein interkultureller offener Frauentreff, welcher zu informativen Gesprächsrunden zu wechselnden Themen einlädt. Beim „Mutter-Kind KulTour-Frühstück“ werden in Kooperation mit der Familienberatungsstelle der Stadt Bonn Unterstützungsangebote für Familien bereitgehalten.

Unter dem Motto „Frauen in Bewegung“ erwarten die Teilnehmerinnen sportliche Angebote, zum Teil in Kooperation mit dem Stadtsportbund (Fitnesstraining, Entspannungstechniken, Latindance, Rückenfitness, Yoga).

Fitnesstraining für den Alltag. Bei diesem Frauenkurs steht der Kontakt zu anderen Frauen und die Freude an der Bewegung im Vordergrund.

Im Haus befindet sich auch die städtische Koordinierungsstelle Integrationskurse.

Sie berät zugewanderte Erwachsene, die an einem Integrationskurs teilnehmen möchten.

Netzwerk Kindertagespflege Bonn

Adresse	Irmintrudisstraße 1c, 53111 Bonn
Telefon	0228 – 62 96 10 0
E-Mail	info@nw-ktp-bonn.de
Website	www.netzwerk-kindertagespflege-bonn.de

Das Netzwerk Kindertagespflege Bonn ist eine Arbeitsgemeinschaft von gemeinnützigen Einrichtungen in Bonn. In Kooperation und mit Unterstützung des Amtes für Kinder, Jugend und Familie der Bundesstadt Bonn hat das Netzwerk die Aufgabe, das Betreuungsangebot für Kinder bedarfs- und entwicklungsgerecht auszubauen.

Es bietet Fachberatung und Praxisbegleitung für Kindertagespflegepersonen, ebenso wie die Beratung und Begleitung Eltern, die einen Betreuungsplatz für ihr Kind in Kindertagespflege suchen und unterstützt diese bei der Vermittlung.

Das Netzwerk bietet zudem auch die QHB-Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson nach den Vorgaben des Bundesverbandes sowie praxisbegleitende Fortbildungsangebote für Kindertagespflegepersonen an.

Die Mitglieder des Netzwerkes sind:

- Caritasverband für die Stadt Bonn
- Der Kinderschutzbund Bonn
- Familienbildung – Werkstatt Friedenserziehung
- Katholisches Bildungswerk Bonn

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Bonn und Rhein-Sieg-Kreis

Adresse	Stiftsgasse 17, 53111 Bonn
Telefon	0228 – 98 24 10
E-Mail	info@skf-bonn-rhein-sieg.de
Website	www.skf-bonn-rhein-sieg.de
Instagram	@skf_bonn_rhein_sieg

Seit mehr als 90 Jahren setzt sich der SkF für Menschen in Notlagen ein. Vielfältige Unterstützungsangebote reichen von Geburt bis ins Erwachsenenalter mit dem Blick auf eine frauen- und mädchenspezifische Perspektive.

SkF – da sein, leben helfen:

- Allgemeine Sozialberatung
- Rechtliche Betreuungen
- Vormundschaften für Kinder und Jugendliche
- Adoptionsdienst
- Ambulante Hilfen zur Erziehung für Familien
- Hilfen bei häuslicher Gewalt
- Hakuna Matata – Gruppe für Kinder, die häusliche Gewalt erlebt haben



**BERATUNG
ZU FRAGEN IN
GESELLSCHAFT
& BERUF**

2

Azade – Interkultureller Mädchentreff

Adresse	Dorotheenstraße 20, 53111 Bonn
Telefon	0228 – 65 94 91
Fax	0228 – 96 38 04 1
Öffnungszeiten	Montag/Dienstag: 13 bis 19 Uhr Mittwoch/Donnerstag: 14 bis 18 Uhr Freitag: 14.30 bis 18 Uhr
E-Mail	info@azade.de
Website	www.azade.de
Instagram	@azade.maedchentreff

Der interkulturelle Mädchentreff Azade ist eine Einrichtung des Vereins „Frauen lernen gemeinsam Bonn e.V.“ und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Egal, ob ihr lernen oder eure Freizeit verbringen wollt, in der Azade findet ihr immer ein offenes Ohr und offene Räume für allerlei:

- Offener Treff
- Hausaufgabenhilfe, Berufsorientierung, Bewerbungstraining
- Beratung in verschiedenen Lebenslagen
- politische Bildung
- Ausflüge und Fahrten
- Kreative und medienpädagogische Angebote
- Projekte mit Schulen

Ziele der Arbeit sind insbesondere:

- Stärkung der politischen und gesellschaftlichen Partizipation von jungen Migrantinnen
- Stärkung des Selbstbewusstseins junger Migrantinnen und Sichtbarmachung Ihrer Kompetenzen
- Vorurteile, rassistische, sexistische, ableistische und andere diskriminierende Denkmuster thematisieren und bekämpfen
- Chancengerechtigkeit für Migrantinnen auf allen gesellschaftlichen Ebenen
- Interkulturelle Öffnung der Einrichtungen und Institutionen in Bonn

Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt – Agentur für Arbeit

Ansprechperson	Katrin Erb-Ruck
Adresse	Villemompler Straße 101, 53123 Bonn
Telefon	0228 – 924 11 22
E-Mail	Bonn.BCA@arbeitsagentur.de
Website	www.arbeitsagentur.de

Die Agentur für Arbeit in Bonn bietet regelmäßige Gruppenveranstaltungen sowie individuelle Beratung für Frauen an, die aus einer Unterbrechungsphase erstmalig oder erneut im Berufsleben starten bzw. sich entwickeln möchten.

Wenn Sie wissen möchten:

- wie der Arbeitsmarkt aussieht,
 - welche Hilfen die Agentur für den Erst- oder Wiedereinstieg bietet,
 - was bei Bewerbung und Vorstellung beachtet werden muss,
 - welche Strategie sich für Sie persönlich eignet
 - welche Entwicklungsmöglichkeiten es gibt
 - und wer noch weiterhelfen kann,
- dann melden Sie sich gerne.

Unser Online Service „Comeback: Zurück in den Beruf“ findet grundsätzlich an jedem ersten Mittwoch im Monat um 10 Uhr virtuell statt.

Bitte melden Sie sich unter oben angegebener Telefonnummer oder per Mail an.

Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) – Jobcenter Bonn

Ansprechperson	Ute Schwarz
Adresse	Rochusstraße 6, 53123 Bonn
Telefon	0228 – 85 49 42 6
E-Mail	jobcenter-bonn.bca@jobcenter-ge.de
Website	www.job-center-bonn.de

Die BCA setzt sich im Auftrag des Jobcenters insbesondere dafür ein, die Beschäftigungschancen arbeitssuchender Personen mit Familie und Kindern zu verbessern.

Sie berät und unterstützt das Jobcenter und die Arbeitssuchenden in Fragen:

- Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt
- der Frauenförderung
- der Vereinbarkeit von Familie und Beruf/ Ausbildung
- zu besonderen Zielgruppen, zum Beispiel Alleinerziehenden

Dadurch sollen Benachteiligungen auf dem Arbeitsmarkt abgebaut und die Chancen zur Arbeitsaufnahme verbessert werden.

Die BCA ist Ansprech- und Kooperationspartnerin für kommunale und öffentliche Institutionen, Unternehmen, Verbände, Kammern, Vereine sowie sonstige Initiativen und Netzwerke in der Bundesstadt Bonn.

BeraterinnenNetzwerk Bonn/Rhein-Sieg

Ansprechperson	Martina Schmidt
Adresse	Schumannstraße 7, 53721 Siegburg
Telefon	02241 – 30 0 60 0
E-Mail	martina.schmidt22@arbeitsagentur.de
Website	www.beraterinnennetzwerk.de

Das BeraterinnenNetzwerk Bonn/Rhein-Sieg ist ein seit mehr als 20 Jahren bestehender Zusammenschluss von Unternehmerinnen und Frauen in Führungspositionen.

Die Expertinnen aus unterschiedlichen Fachgebieten initiieren, realisieren und beteiligen sich an Veranstaltungen speziell für Gründerinnen, Freiberuflerinnen und Unternehmerinnen. In diesem Sinne findet zwei Mal jährlich der Gründerinnentag abwechselnd in Bonn und Siegburg statt.

Getreu dem Motto:

- Frauen gründen anders
- Frauen führen anders
- Frauen beraten anders

unterstützt das BeraterinnenNetzwerk Bonn/Rhein-Sieg die Entwicklung neuer Ideen, gibt Impulse und liefert Informationen.

Durch die Mitwirkung in politischen Gremien tragen die Mitgliedsfrauen dazu bei, den Blick für selbstständige Frauen zu schärfen und deren Rahmenbedingungen zu verbessern.

Der regelmäßige Erfahrungsaustausch garantiert einen optimalen Qualitätsstandard.

Die Arbeits- und Beratungsschwerpunkte sowie Kontaktdaten der Mitgliedsfrauen und aktuelle Informationen sind der Webseite zu entnehmen.

Existenzgründungsberatung Wirtschaftsförderung der Bundesstadt Bonn

Adresse	Loggia am Stadthaus, Service Center Wirtschaft Thomas-Mann-Straße 4, 53111 Bonn
Telefon	0228 – 77 40 00
E-Mail	wirtschaftsfoerderung@bonn.de
Website	www.bonn.de/existenzgruendung

Die Bonner Wirtschaftsförderung setzt im Gründungsbereich mit frauenspezifischen Angeboten und kontinuierlicher Netzwerkarbeit unter anderem einen Schwerpunkt auf die gezielte Ansprache von Frauen.

Dies heißt im Einzelnen:

- Individuelle Beratung in der Vorgründungsphase und bei der Konzept- und
- Finanzplanerstellung
- Finanzierungs- und Fördermittelberatung bei der Inanspruchnahme von Darlehens- und Beratungsprogrammen
- Fachkundige Stellungnahmen zur wirtschaftlichen Tragfähigkeit Ihrer Unternehmung
- Begleitung der Gründungsphase durch Gründungs-Workshops und frauenspezifische Netzwerkveranstaltungen

Frauenarbeit des Evangelischen Kirchenkreises Bad Godesberg-Voreifel

Ansprechperson	Sabine Cornelissen
Adresse	Haus der Kirche, Adenauerallee 37, 53113 Bonn
E-Mail	sabine.cornelissen@ekir.de
Website	www.bgv.ekir.de

Die Frauenbeauftragte ist Ansprechpartnerin für frauenrelevante Fragen und Themen in Kirche und Gesellschaft.

Sie bietet Fortbildungen an und unterstützt Frauen in schwierigen Lebenssituationen. Gesprächskreise für alleinerziehende Frauen sowie Einzelberatung gehören dazu.

Sie lädt ein zu unterschiedlichen Veranstaltungen zu Frauen und Gesundheit, Beruf, Tanz und vieles mehr.

Arbeitskreise zu theologischen und gesellschaftspolitischen Themen, sowie das Feiern von Gottesdiensten sind Bestandteil der Arbeit.

Kompetenzzentrum Frau und Beruf Bonn/Rhein-Sieg Wirtschaftsförderung der Bundesstadt Bonn

Adresse	Loggia am Stadthaus, Thomas-Mann-Straße 4, 53111 Bonn
Telefon	0228 - 77 23 65
E-Mail	info@kompetenzzentrum-frau-beruf.de
Website	kompetenzzentrum-frau-beruf.de

Weibliches Potential im Fokus

Das Kompetenzzentrum Frau & Beruf Bonn/Rhein-Sieg unterstützt kleine und mittlere Unternehmen in der Region unter anderem dabei, eine frauen- und familienfördernde Personalpolitik zu etablieren. Dafür arbeitet es eng mit Akteuren aus der regionalen Wirtschaft, Politik und Bildung zusammen, sensibilisiert für das große Erwerbspotential von Frauen und thematisiert kontinuierlich die „Vereinbarkeit von Sorgearbeit und Beruf“ – für berufliche Chancengleichheit.

Im Programm „mentoring4women“ bietet das Kompetenzzentrum Frauen, die sich in einem Bereich spezialisieren, auf eine Führungsrolle vorbereiten oder in dieser festigen wollen, ein Jahr lang kostenfrei Unterstützung durch ein sogenanntes „Cross-Mentoring“; eine starke Gemeinschaft sowie die persönliche und fachliche Weiterentwicklung inkludiert. Manchmal braucht es nur den richtigen Zuspruch, damit Frauen ihr volles Potential entfalten können.

Das Kompetenzzentrum Frau & Beruf Bonn/Rhein-Sieg ist ein Kooperationsprojekt der Wirtschaftsförderungen der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises. Es wird vom Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert und ist Mitglied im Arbeitskreis Gleichstellung Bonn/Rhein-Sieg.

Migrantinnentreff Gülistan

Ansprechpersonen	Frau Dibooglu und Frau Avramidis
Adresse	Markt 14, 53111 Bonn
Telefon	0228 – 26 41 97
Fax	0228 – 24 26 86 8
Sprechzeiten	Dienstag 10 bis 13 Uhr; Donnerstag 14 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung
E-Mail	info@migrantinnentreff-guelistan.de
Website	www.migrantinnentreff-guelistan.de

Gülistan berät und informiert zu:

- Spracherwerb und Integrationskursen,
- Schule, Ausbildung und Beruf,
- Fragen zu Sozialleistungen,
- aufenthaltsrechtlichen Fragen
- Familiären Problemen (Trennung, Scheidung und Erziehung),
- Gesundheit und vielem mehr.

in den Sprachen: Deutsch, Türkisch, Englisch, Arabisch, Griechisch und Französisch.

Nach Terminvereinbarung sind auch Beratungen in Kurdisch, Portugiesisch, Spanisch und Russisch möglich.

Frauenintegrationskurse:

Im Rahmen der Kurse werden mit den Frauen verschiedene Einrichtungen besucht und Informationen zu Gesundheit, Beruf und zum sozialen Leben in Bonn gegeben.

Integrationsagentur/Migration und Antidiskriminierung

Schwerpunkt ist die Förderung der Teilhabe von Migrantinnen an gesellschaftlichen Entscheidungsprozessen. Darüber hinaus werden Projekte zum Thema Antidiskriminierung und Antirassismus durchgeführt und Informationsveranstaltungen, Gesprächskreise und Kurse zu diversen Themen organisiert.

Universität Bonn Die Gleichstellungsbeauftragte

Adresse	Maximilianstraße 22, 53111 Bonn
Telefon	0228 - 73 65 74
E-Mail	sekretariat@zgb.uni-bonn.de
Website	www.gleichstellung.uni-bonn.de

Gleichstellungspolitik soll bestehende strukturelle Benachteiligungen im Sinn der Geschlechtergerechtigkeit abbauen und gleiche Chancen in allen universitären Bereichen ermöglichen.

Die Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses sowie die Erhöhung des Professorinnenanteils bilden neben der Entwicklung und Umsetzung gezielter Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Wissenschaft, Studium, Beruf und Familie sowie zur Erhöhung des Studentinnenanteils in MINT-Fächern Schwerpunkte der Arbeit an der Universität Bonn.

Gleichstellungspolitische Konzepte und Maßnahmen werden im Gleichstellungsbüro und in den Gleichstellungsgremien entwickelt und mit der Universitätsleitung abgestimmt. Unter Einbeziehung der Strategie des Gender Mainstreaming wirkt die Gleichstellungsbeauftragte bei der Struktur- und Entwicklungsplanung der Universität mit.

Die Gleichstellungsbeauftragte ist zentrale Ansprechpartnerin für alle Frauen, die an der Universität berufstätig sind, studieren oder lehren und forschen. Sie berät bei Diskriminierung und Belästigung im Studienalltag und am Arbeitsplatz. Die Gleichstellungsbeauftragte und ihre Stellvertreterinnen sind an Berufungs- und Stellenbesetzungsverfahren beteiligt.

**BERATUNG ZU
GESUNDHEITSFragen**

3

Aids-Hilfe Bonn e.V. – Beratungsstelle

Adresse	Josefstraße 17a, 53111 Bonn
Telefon	0228 – 94 90 9 0
Beratungszeiten	Dienstag: 13 bis 19 Uhr Mittwoch/Donnerstag: 13 bis 17 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail	ahb@aids-hilfe-bonn.de
Website	www.aids-hilfe-bonn.de

Die Aids-Hilfe Bonn e.V. informiert und berät zu den Themen HIV/Aids, sexuell übertragbare Infektionen (STI) und Schutzmaßnahmen. Außerdem finden Menschen mit HIV Unterstützung bei sozialrechtlichen, finanziellen und psychosozialen Themen. Angehörige sind ebenfalls herzlich willkommen. Die Beratung ist grundsätzlich kostenlos, kann auf mehreren Sprachen erfolgen und ist auf Wunsch anonym! Einen Arbeitsschwerpunkt bildet das Projekt Frauen und HIV/Aids.

Das Angebot:

- Beratung, Betreuung und Begleitung für HIV-positive Frauen und deren Angehörige
- Telefonberatung
- kostenloser HIV-Test mit Beratung für Frauen
- Habari-Frauentreff: einmal im Monat treffen sich HIV-positive Frauen zum gemeinsamen Austausch und für Unternehmungen (Termine finden sich auf der Homepage)
- offenes Frühstück für HIV-positive Menschen und Freund*innen (jeden 2. und 4. Freitag im Monat zwischen 10 und 13 Uhr)
- Aufklärungs- und Präventionsveranstaltungen
- Möglichkeit zur ehrenamtlichen Mitarbeit

AIDS-Initiative Bonn e.V.

Adresse	Graurheindorfer Straße 15, 53111 Bonn
Telefon	0228 – 42 28 20
Öffnungszeiten	Telefonisch: Montag bis Donnerstag: 9 bis 13 Uhr Persönlich: Dienstag bis Donnerstag: 10 bis 15 Uhr
E-Mail	info@aids-initiative-bonn.de
Website	www.aids-initiative-bonn.de

Die AIDS-Initiative Bonn e.V. setzt sich seit 2003 für Menschen mit HIV und AIDS und für die Vermeidung von Neuinfektionen ein.

Dies tut sie durch:

- Aufklärung und Beratung zu HIV und AIDS,
- Begleitung von Menschen mit HIV und AIDS und deren Kontaktpersonen,
- Unterstützung von Personen oder Institutionen durch Beratung und Mitarbeit bei ihren auf denselben Zweck gerichteten Tätigkeiten,
- Raum und Förderung für die Selbsthilfe.

Die AIB ist Anlaufstelle für alle Menschen, die Beratung oder/und Begleitung im Zusammenhang mit HIV/AIDS brauchen, zum Beispiel in folgenden Themenbereichen:

Infektionsrisiken – Drogengebrauch – Sexarbeit – LGBTIQ – Partnerschaft und Sexualität – Ärzt*innenbesuch – Schnelltest – Prävention – STI – Hepatitis – Schwangerschaft – Alt werden – Medikamente – Beruf und Arbeit – Sozialrechtliche Probleme – Psychosoziale Beratung – Stigmatisierung/Diskriminierung – Isolation – Ausländerrechtliche Probleme – Migration – Strukturelle Prävention

Bonner Zentrum für Essstörungen e.V.

Adresse	Meckenheimer Allee 87, 53115 Bonn
Telefon	0228 - 21 01 26
Telefonische Sprechzeiten	Montag: 15 bis 16 Uhr Mittwoch: 8.30 bis 9.30 Uhr Donnerstag: 9 bis 10 Uhr
E-Mail	info@b-z-e.de
Website	www.b-z-e.de

Die Aufgabe des Bonner Zentrums für Essstörungen ist es, allen an Essstörungen (Magersucht, Bulimie, Fettsucht und Andere) leidenden Menschen eine Anlaufstelle zu bieten. Alle Betroffenen können hier mit Diplom-Psycholog*innen Kontakt aufnehmen und sich unverbindlich beraten lassen. Seit 2003 bietet das Zentrum auch auf Essstörungen spezialisierte Ernährungsberatung an.

Durch den Aufbau eines Netzes von Psychotherapeut*innen, Ärzt*innen und Gynäkolog*innen im Bonner Raum und Kontakten zu Kliniken wird allen Ratsuchenden geholfen, einen für sie sinnvollen und notwendigen Behandlungsweg zu finden.

Alle empfohlenen Therapeut*innen oder Ärzt*innen sind mit den Krankheitsbildern der Essstörungen vertraut, so dass eine fachlich qualifizierte Hilfe erwartet werden kann.

Auf Anfrage werden ferner Vorträge und/oder Präventionsveranstaltungen zum Thema Essstörungen in Schulen oder ähnlichen Einrichtungen durchgeführt.

Frauenselbsthilfe Krebs – Gruppe Bonn

Ansprechperson	Antje Klatte-Wahl
Adresse	Lambertweg 8, 53359 Rheinbach
Telefon	02226 – 91 24 73
E-Mail	antje.klatte-wahl@online.de
Website	www.frauenselbsthilfe.de/gruppen/bonn.html

Nach dem ersten Schreck über die Diagnose, nach den ersten Maßnahmen oder auch Jahre später tut es gut, mit ebenfalls Betroffenen Kontakt aufzunehmen. Viele sind in ihren Familien mit ihrer Erkrankung sehr gut aufgehoben. Dennoch ist es etwas Anderes, mit jemandem zu sprechen, der das alles ebenfalls durchgemacht hat und ganz genau weiß, wie man empfindet.

In der Bonner Gruppe treffen sich Krebspatientinnen aller Altersgruppen. Die Gruppe lädt fachliche Referenten zu Vorträgen ein, unternimmt Gruppenaktivitäten und findet sich zu gemeinsamen oder Einzelgesprächen zusammen.

Die Mitglieder helfen sich gegenseitig über so manche gesundheitliche und seelische Hürde, sind aber dennoch eine fröhliche Truppe, die weiß, dass trotz dieser Diagnose das Leben sehr viel Schönes bereithält. Treffen finden statt jeweils am 4. Dienstag des Monats von 19 Uhr bis etwa 21 Uhr in einem der Schulungsräume im St. Marien-Hospital, Robert-Koch-Straße 1, 53115 Bonn (Venusberg).

Die Teilnahme ist kostenfrei. Bei Gruppenaktivitäten können Eigenbeteiligungen anfallen. Mitfahrgelegenheiten können bei Bedarf organisiert werden.

TuBF – Frauen*beratung Therapie und Beratung für Frauen und INTA+

Adresse	Dorotheenstraße 1-3, 53111 Bonn
Telefon	0228 – 76 68 07 6
Telefonische Sprechzeiten	Dienstag/Donnerstag: 10 bis 12 Uhr sowie 16 bis 18 Uhr Gespräche können auch auf Türkisch oder Englisch geführt werden.
E-Mail	info@tubf.de
Website	www.tubf.de

Die TuBF Frauen*beratung verbindet psychotherapeutische, feministische und transkulturelle Ansätze mit gesellschaftlichen Reflektionen. Sie unterstützt Selbstbestimmung, Stärke, Differenz und soziale Bezogenheit von Frauen. Die TuBF-Therapeutinnen greifen dafür auf vielfältige und praxiserprobte Therapiemethoden zurück.

Die TuBF bietet an:

Psychologische Beratung, berufliches Coaching, Psychotherapien, (Lesben-)Paarberatung

Anlässe für Beratungen können sein:

- Konflikte in Beziehungen, im Arbeitsleben oder im Studium
- alle Formen von Gewalterlebnissen
- Essprobleme
- Ängste und Überforderungen
- Gewalttätiges Verhalten
- Ausgrenzung und Rassismus.

Die Beratung ist kostenfrei.

Stiftung Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg

Adresse	Pfaffenweg 27, 53227 Bonn
Telefon	0228 – 97 53 0
E-Mail	info@stiftung-gemeindepsychiatrie.de
Website	www.stiftung-gemeindepsychiatrie.de

Die Stiftung Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg hat sich zum Ziel gesetzt, Betroffenen und ihren Angehörigen neue Perspektiven aufzuzeigen, das Thema psychische Erkrankungen zu entstigmatisieren und gesellschaftliche Teilhabe in allen Lebensbereichen – Wohnen, Arbeit wie Tagesstruktur – zu unterstützen.

Offene Beratung:

Beratung, Begleitung und Vermittlung zu verschiedensten Problemstellungen in Zusammenhang mit einer (drohenden) psychischen Erkrankung (auch vor Ort).

Eifelstraße 9, 53119 Bonn

Telefon: 0228 – 97 53 22 2

E-Mail: beratung@gemeindepsychiatrie.de

Fachdienst Arbeit:

Beratung zu allen Fragenstellungen rund um das Thema Arbeit. Informationen und Aufnahmeanfragen für die Niederschwellige Werkstatt (auch vor Ort).

Eifelstraße 9, 53119 Bonn

Telefon: 0228 – 97 53 18 89; 0228 – 97 53 18 81;
0228 – 97 53 24 4

E-Mail: fda@gemeindepsychiatrie.de



**BERATUNG BEI
SCHWANGERSCHAFT,
GEBURT UND
SCHWANGER-
SCHAFTSKONFLIKT**

4

Arbeiterwohlfahrt (AWO) – Schwangerschaftsberatungsstelle Bonn und Rhein-Sieg-Kreis

Adresse	Theaterplatz 3, 53177 Bonn
Telefon	0228 – 85 02 77 70
Sprechzeiten	Montag bis Donnerstag: 8.30 bis 15.30 Uhr Freitag: 8.30 bis 14 Uhr
E-Mail	skb@awwo-bnsu.de
Website	www.awo-bonn-rhein-sieg.de

Die Beratungsstelle ist staatlich anerkannt und konfessionell ungebunden.

Das Beratungsangebot:

- Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB mit Ausstellung der notwendigen Beratungsbescheinigung
- Beratung und Begleitung während der Schwangerschaft
- Informationen über rechtliche und finanzielle Fragen (auch Vergabe von Mitteln aus der Bundesstiftung Mutter und Kind)
- Beratung vor, während und nach pränataler Diagnostik
- Beratung und Begleitung nach Fehlgeburt/Totgeburt/Abbruch/plötzlichem Kindstod
- Familienplanungs-/Kinderwunsch-/Verhütungsberatung
- Vertrauliche Geburt

Die Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht. Es besteht ein Rechtsanspruch auf anonyme Beratung.

Die Beratung ist kostenlos und unabhängig von Ihrer kulturellen und religiösen Zugehörigkeit.

Diakonisches Werk an Sieg und Rhein – Schwangerschaftskonfliktberatung und allgemeine Schwangerschaftsberatung

Adresse	Siegfried-Leopold-Straße 74, 53225 Bonn
Telefon	02241 – 12 72 90
Mobil	0171 – 20 72 02 9
E-Mail	schwanger@diakonie-sieg-rhein.de
Website	www.diakonie-sieg-rhein.de/ hilfe-fuer-schwangere

Die Beratungsstelle in Beuel gehört zum Diakonischen Werk in Siegburg, ist staatlich anerkannt und berät Schwangere und deren Familien aus dem gesamten rechtsrheinischen Stadtgebiet Bonn.

Die Konfliktberatung ist immer ergebnisoffen und kostenlos. Es gibt auf Wunsch Informationen über medizinische und rechtliche Aspekte eines Abbruchs. Wir sind behilflich bei der Arztwahl und informieren über die Kostenfrage eines Abbruchs. In Konfliktsituationen wird in der Beratung auf Wunsch der Beratungsschein ausgestellt.

Frauen, die Beratung und Begleitung während und nach der Schwangerschaft sowie finanzielle und praktische Hilfe benötigen, können in allen Fragen beraten und gegebenenfalls durch einen Antrag an die Bundesstiftung „Mutter und Kind“ unterstützt werden. Sie werden auch bei der Antragstellung fürs Kinder- und Elterngeld und gegebenenfalls dem Kinderzuschlag unterstützt. Außerdem wird Beratung über Empfängnisverhütung und im Bedarfsfall auch finanzielle Unterstützung dabei angeboten. Die Beratung ist kostenlos; die Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht.

donum vitae – Regionalverband Bonn/ Rhein-Sieg e.V.

Adresse	Oxfordstraße 17, 53111 Bonn
Telefon	0228 – 93 19 90 80
E-Mail	bonn@donumvitae.org
Website	www.bonn.donumvitae.org

Das Beratungsangebot von donum vitae richtet sich an Mädchen und Jungen, Frauen und Männer. Die Beratungsstelle bietet individuelle Beratung und konkrete Hilfe:

- im Schwangerschaftskonflikt, Ausstellung des Beratungsscheins
- bei allen Fragen rund um Schwangerschaft und nach der Geburt
- bei psychosozialen Problemen in und mit der Schwangerschaft
- vor, während und nach Pränataldiagnostik
- nach einem Schwangerschaftsabbruch, nach
- einer Fehl- oder Totgeburt
- in Fragen der Sexualität, Verhütung und Familienplanung
- bei ungewollter Kinderlosigkeit
- zu Fragen der vertraulichen Geburt
- bei unerfülltem Kinderwunsch

In der Beratungsstelle können Gelder aus der Bundesstiftung „Mutter und Kind“ beziehungsweise andere finanzielle Hilfen beantragt werden, zum Beispiel finanzielle Zuschüsse für Verhütungsmittel. Auf Wunsch kann auch eine Dolmetscherin die Beratung unterstützen.

Die Beratung ist kostenlos, unabhängig von Konfession und Nationalität. Die Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht.

Doula e.V. – Geburtshaus Bonn

Adresse	Villenstraße 6, 53129 Bonn
Telefon	0228 – 72 15 70 7
Fax	0228 – 72 15 70 8
Telefonische Sprechzeiten	Montag/Mittwoch/Freitag: 10 bis 13 Uhr
E-Mail	info@geburtshaus-bonn.de
Website	www.geburtshaus-bonn.de

Das Geburtshaus wird von Hebammen geleitet.

Es bietet ganzheitliche Betreuung in der Familienentwicklungsphase und ergänzt das in Bonn vorhandene geburtshilfliche Angebot. Hier können sich Frauen und Paare auf die Geburt vorbereiten und ihr Kind in Sicherheit und Geborgenheit zur Welt bringen. Die weitere Betreuung erfolgt zu Hause.

Die Initiatorinnen und Mitarbeiterinnen des Geburtshauses sehen sich als Begleiterinnen während der Schwangerschaft, der Geburt und der Zeit danach, um werdende und gewordene Eltern in ihrem eigenen Handeln zu stärken.

esperanza – Schwangerschafts-, Eltern- und Väterberatung

Caritasverband für die Stadt Bonn e.V.

Adresse	Dyroffstraße 7, 53113 Bonn
Telefon	0228 – 10 82 58
E-Mail	esperanza@caritas-bonn.de
Website	www.caritas-bonn.de

Angeboten wird eine allgemeine psychosoziale Beratung während der Schwangerschaft und nach der Geburt des Kindes, auf Wunsch bis zum 3. Lebensjahr des Kindes. Die Beratung umfasst unter anderem eine individuelle Klärung der persönlichen, sozialen und wirtschaftlichen Situation, Information über private und gesetzliche Hilfen, Vermittlung von finanziellen Hilfen und Sachhilfen sowie Unterstützung in Behördenangelegenheiten. Die Beratung ist kostenlos, unabhängig von Konfession und Nationalität. Die Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht.

Weitere Angebote – Beratung:

- im Schwangerschaftskonflikt (ohne Beratungsnachweis)
- zur vertraulichen Geburt
- nach Schwangerschaftsabbruch
- zu Fragen der Pränataldiagnostik und bei zu erwartender Behinderung des Kindes
- zu Fragen der Sexualität und Familienplanung
- Elternberatung- Coaching für Eltern und Paare
- Beratung und Begleitung für trauernde Eltern
- Vermittlung von ehrenamtlichen Familienpatinnen

Weitere Angebote – esperanza-Kinderladen

Preisgünstige Secondhandartikel für Kinder bis zum dritten Lebensjahr.

EVA – Evangelische Beratungsstelle für Schwangerschaft, Sexualität und Pränataldiagnostik

Adresse	Godesberger Allee 6-8, 53175 Bonn
Telefon	0228 – 22 72 24 25
Telefon- und Öffnungszeiten	Montag bis Freitag: 8.30 bis 13 Uhr Montag bis Donnerstag: 13.30 bis 16.30 Uhr <i>Beratungstermine nach Vereinbarung auch außerhalb der Telefonsprechzeiten.</i>
E-Mail	schwanger@dw-bonn.de
Website	www.diakonie-bonn.de

Die Beratungsstelle ist staatlich anerkannt gemäß dem Schwangerschaftskonfliktgesetz (inkl. Beratung nach § 219 StGB). Sie berät junge Mädchen, Frauen und junge Familien,

- die durch eine Schwangerschaft in Schwierigkeiten geraten sind
- die Hilfe brauchen – auch materielle –, um das Kind austragen zu können
- die einen Schwangerschaftsabbruch erwägen
- bei Fragen zur Familienplanung, Sexualität und Empfängnisverhütung
- nach der Geburt und in der ersten Familienphase
- nach einem Schwangerschaftsabbruch
- vor, während und nach Pränataldiagnostik

Es können Gelder aus der Bundesstiftung „Mutter und Kind“ und andere finanzielle Hilfen beantragt werden.

Es werden sexualpädagogische Gruppenveranstaltungen durchgeführt. Die Beratung ist kostenlos. Die Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht.

EVA – Evangelische Beratungsstelle für Schwangerschaft, Sexualität und Pränataldiagnostik

Außenstelle am Universitätsklinikum Bonn: Beratung bei Pränataldiagnostik Eltern-Kind-Zentrum „ELKI“

Ansprechpersonen	Antje Schönefeld, Claudia Hoppe
Adresse	Venusberg-Campus 1, 53127 Bonn Gebäude 30
Telefon	0228 – 28 73 71-13 oder -14
E-Mail	antje.schoenefeld@ukbonn.de, claudia.hoppe@ukbonn.de
Website	www.praenataldiagnostik-beratung.de

Die Beratungsstelle ist für Sie da,

- wenn Sie sich über Chancen und Risiken vorgeburtlicher Untersuchungen informieren möchten,
- wenn Sie über Ängste, Wünsche und Ambivalenzen in der Schwangerschaft, auch nach einer Kinderwunschbehandlung, sprechen möchten,
- wenn Sie Zwillinge/Mehrlinge erwarten,
- wenn Sie Angst vor einer möglichen Erkrankung oder Behinderung Ihres Kindes haben,
- wenn es einen auffälligen pränatalen Befund gibt und Sie nicht wissen, wie es weitergehen soll,
- während der Schwangerschaft und nach der Geburt eines Kindes mit Erkrankung beziehungsweise Behinderung,
- im Entscheidungsprozess zu einem Schwangerschaftsabbruch,
- während eines stationären Aufenthaltes im Universitätsklinikum Bonn,
- wenn Sie nach einer „stillen“ Geburt Unterstützung suchen.

Die kostenlosen Beratungen sind ergebnisoffen. Sie unterliegen der Schweigepflicht und sind unabhängig von Konfession und Nationalität.

Hebammen Ambulanz Bonn e.V. *(Hebammenbetreuung vor und nach der Geburt)*

Adresse	Im Gesundheitszentrum St. Johannes Hospital, Kölnstraße 54, 53111 Bonn
Telefon	0228 - 18 03 41 43
Website	hebammen-ambulanz-bonn.de

Die Hebammen Ambulanz Bonn bietet allen Schwangeren und Familien nach der Geburt schnelle und flexible Hebammenhilfe an. Von einem einzelnen Termin bei akuten Fragen bis hin zu einer kompletten Betreuung vor und nach der Geburt ist alles möglich.

Die Termine finden in der Hebammen Ambulanz im Gesundheitszentrum St. Johannes Hospital auf der Kölnstraße 54 statt. Werdende Eltern und Familien mit Baby können sich ganz unkompliziert selbst online Termine buchen oder vorher anrufen. Hebammenhilfe ist eine Krankenkassenleistung, daher ist das Angebot der Hebammen Ambulanz für alle Familien kostenfrei.

Folgende Leistungen bietet die Hebammen Ambulanz Bonn an:

- Hilfe bei Schwangerschaftsbeschwerden
- Schwangerenvorsorge
- Beratung rund um den Geburtsort
- Wochenbettbetreuung
- Stillberatung

Hebammenzentrum Rhein-Sieg/Bonn

Telefon	0228 - 21 01 95
Website	www.hebammenzentrum-rhein-sieg-bonn.de

Das Hebammenzentrum Rhein-Sieg/Bonn ist eine Beratungsstelle für Frauen und werdende Eltern und eine Vermittlungsstelle für alle Bereiche im Tätigkeitsfeld der Hebamme:

- Wochenbettbegleitung für Mutter und Kind,
- Stillberatung,
- Geburtsbegleitung im Krankenhaus oder zu Hause,
- Geburtsvorbereitung,
- Schwangerenvorsorge,
- Hilfe bei Schwangerschaftsbeschwerden,
- Hilfe bei Steißblage,
- Rückbildungsgymnastik und Babymassage
- Familienplanung,
- Hilfe bei Fehl- oder Totgeburten

Hilfetelefon nach schwieriger Geburt

Adresse	c/o Mother Hood e.V. Villenstraße 6, 53129 Bonn
Telefon	0228 – 92 95 99 70
Beratungszeiten	Mittwoch: 12 bis 14 Uhr Donnerstag: 19 bis 21 Uhr <i>*außer an bundesweiten gesetzlichen Feiertagen</i>
E-Mail	kontakt@hilfetelefon-schwierige- geburt.de
Website	hilfetelefon-schwierige-geburt.de

Das Hilfetelefon nach schwieriger Geburt ist eine Anlaufstelle, bei der insbesondere Mütter ganz offen über ihre Geburtserfahrung sprechen können.

Die Anrufe sind kostenfrei und anonym.

Die Beraterin hört zu ohne zu werten, tauscht sich mit der Anrufenden über das Erlebte aus und bestärkt dabei, die Empfindungen der Mutter zu benennen und einzuordnen. Erstes Ziel ist, zu stabilisieren und aus dem Kreislauf der schlechten Gedanken und Gefühle heraus zu kommen.

Auf Wunsch kann gemeinsam nach Unterstützungsangeboten vor Ort gesucht werden. Der Anruf wird streng vertraulich behandelt. Die Rufnummer wird nicht angezeigt und kann nicht zurückverfolgt werden.

Das Hilfetelefon nach schwieriger oder belastender Geburt ist ein Projekt der Bundeselterninitiative Mother Hood e.V. in Kooperation mit der International Society for Pre- and Perinatal Psychology and Medicine, ISPPM e.V.

Mother Hood e.V.

Adresse	Villenstraße 6, 53129 Bonn
Telefon	0228 - 24 04 86 32
E-Mail	info@mother-hood.de
Website	www.mother-hood.de

Mother Hood e.V. besteht aus Eltern, die sich für sichere Geburten und für eine bessere Geburtshilfe einsetzen. Unter Geburtshilfe verstehen wir nicht nur die konkrete Begleitung von Geburten, sondern auch die Schwangerschaftsvorsorge und die Versorgung der frisch gewordenen Eltern im Wochenbett bzw. im ersten Lebensjahr des Kindes.

Unsere Vision ist eine frau- und familienzentrierte Geburtshilfe, geprägt von Vertrauen, Zuspruch und Bestärkung. Dafür erarbeiten wir Forderungen und Lösungsvorschläge.

Wir vertreten die Interessen von Frauen und ihren Familien in fachlichen und/oder politischen Gremien, im Dialog mit Ärzt*innen und anderen relevanten Berufsgruppen, die mit Familienarbeiten, gegenüber Politiker*innen.

Ferner informieren wir die Öffentlichkeit via Pressearbeit, Social Media, Vorträgen, Fachtagen, Podiumsdiskussionen, Infoständen und über Anfragen von Betroffenen.

Wir verwirklichen konkrete Projekte, wie das Hilfefon nach schwieriger Geburt, Online Kurse von Eltern für Eltern zu Geburt und Wochenbett, Kaiserschnittkarte.

Selbsthilfegruppe Postpartale Depressionen Bonn/Rhein-Sieg

Telefon	02247 - 90 09 27 7
E-Mail	info@shg-ppd-bonn.de
Website	www.shg-ppd-bonn.de; www.schatten-und-licht.de

Die Selbsthilfegruppe Postpartale Depressionen in Bonn/Rhein-Sieg ist ein ehrenamtliches Angebot unter dem bundesdeutschen Dachverband „Schatten und Licht e.V.“ – Psychische Krisen rund um die Geburt.

Betroffene Frauen und Angehörige erhalten bei einer persönlichen oder telefonischen individuellen, kostenfreien Beratung Informationen zur Erkrankung, zu lokalen Hilfsangeboten und Möglichkeiten zur Selbsthilfe. Im monatlichen Gesprächskreis kommen die Frauen mit Angehörigen, manchmal mit und ohne Kinder zusammen, um sich im geschützten Rahmen über ihre Erfahrungen auszutauschen.

"Wie geht es mir, in dieser Zeit? Warum ist es alles so und nicht anders? Was war an Hilfe gut, was war schwierig?". Therapie, Medikamente, eigene Strategien und Erfolgswege. Eine neue Sicht auf die Erkrankung kann entstehen und es entwickeln sich Perspektiven im Umgang damit.

Die Treffen finden meist 14-tägig in der Hebammenpraxis Sonnenseite, Siegfried-Leopold-Straße 1, 53225 Bonn-Beuel statt. Den aktuellen Termin finden Sie auf der Website www.shg-ppd-bonn.de. Eine Anmeldung ist erforderlich.

pro familia e.V. – Beratungsstelle Bonn

Adresse	Kölnstraße 96, 53111 Bonn
Telefon	0228 – 33 80 00 0
E-Mail	bonn@profamilia.de
Website	www.profamilia.de/bonn

pro familia ist ein unabhängiger Fachverband für Familienplanung, Sexualität und Sexualpädagogik und gehört dem Paritätischen Wohlfahrtsverband an. Die Beratungsstelle Bonn besteht aus einem Team von Ärztin, Psycholog*innen, Sozialarbeiter*innen, (Sozial-) Pädagog*innen, Familienhebammen und anderen Fachkräften, zum Teil mit therapeutischen Zusatzausbildungen.

Beratungsbereiche:

Familienplanung – Verhütung – Schwangerschaft – Schwangerschaftskonflikt – Kinderwunsch – Paar- und Sexualberatung – Psychologische Begleitung während der Schwangerschaft und nach Geburt – Sexualpädagogik – AIDS-Prävention – Männergesundheit.

Nach Beratung im Schwangerschaftskonflikt stellen wir die gesetzlich erforderliche Beratungsbescheinigung nach § 219 aus.

Weitere Angebote:

Begleitung durch Familienhebammen bis zum 1. Lebensjahr des Kindes.

Ehe- und Familienrecht

Möglichkeit eines Kurzinformationsgesprächs bei Rechtsanwält*innen.

Beratung und Information ist in mehreren Sprachen möglich. Beratung nur nach Terminvereinbarung.

**UNTERSTÜTZUNG NACH
GEWALTSITUATIONEN /
ZUFLUCHTSSTÄTTEN**

5

Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt e.V.

Adresse	Wilhelmstraße 27, 53111 Bonn
Telefon	0228 – 63 55 24
Telefonische Erreichbarkeit	Montag: 11 bis 12 Uhr Dienstag bis Freitag: 10 bis 12 Uhr, zusätzlich Mittwoch: 18 bis 20 Uhr Persönliche Beratungstermine nach telefonischer Vereinbarung.
E-Mail	info@beratung-bonn.de
Website	www.beratung-bonn.de

Die Beratungsstelle bietet parteiliche, anonyme und kostenlose Beratung und Krisenintervention für vergewaltigte und sexuell missbrauchte Erwachsene, Kinder, Jugendliche und ihre Bezugspersonen und Fachkräfte an. Das Hilfsangebot umfasst darüber hinaus die Bereiche Psychotraumaaarbeit, Psychosoziale Prozessbegleitung, Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit, Opferschutz, Fortbildungen und Vernetzung.

Das Angebot beinhaltet:

- Telefonische und persönliche Beratung, auch in Englisch und Französisch,
- Psychosoziale Prozessbegleitung,
- Psychosoziale Betreuung bei Fällen sexualisierter Gewalt,
- Kooperationsprojekt Prävention an Grundschulen und Kindertagesstätten in Kooperation mit der theaterpädagogischen Werkstatt, der Hannah-Stiftung gegen sexuelle Gewalt, der Polizei Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises, dem Kinderschutzbund St. Augustin und der Evangelischen Beratungsstelle Bonn,
- Vorträge, Informationsveranstaltungen und Fortbildungen für Fachkräfte und Institutionen,
- Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit,
- Vernetzung mit Fachkräften, Institutionen und Beratungsstellen

Frauenberatungsstelle Bonn – Frauen helfen Frauen e. V.

Adresse	Kölnstraße 69, 53111 Bonn
Telefon	0228 – 65 95 00
Fax	0228 – 69 35 65
Telefonische Erreichbarkeit	Montag bis Freitag: 10 bis 18 Uhr
Website	www.frauenberatung-bonn.de

Angebot:

Die Frauenberatungsstelle bietet allen Frauen, die von Gewalt betroffen oder bedroht sind, umfassende Beratung und Unterstützung.

Wir suchen mit den betroffenen Frauen gemeinsam Wege für ein zukünftiges, gewaltfreies Leben. Wir vermitteln Kontakte zu themenspezialisierten Beratungsstellen und Fachkräften. Wir beraten auch Menschen, die betroffene Frauen und Kinder unterstützen möchten.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym. Die Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht. Einen Termin für eine ausführliche Beratung können Sie telefonisch vereinbaren. Offene Beratungszeiten (ohne Terminvereinbarung) finden Sie auf unserer Internetseite.

Frauenhaus Bonn – Frauen helfen Frauen e.V.

Postfach	170267, 53028 Bonn
Telefon	0228 – 63 53 69
Fax	0228 – 69 35 65
E-Mail	frauenhausbonn@t-online.de
Website	www.frauenhaus-bonn.de

Angebot:

Das autonome Frauenhaus Bonn ist rund um die Uhr telefonisch erreichbar und bietet Frauen und ihren Kindern, die von körperlicher, seelischer und sexualisierter Gewalt betroffen sind, Schutz und Unterstützung.

Frauen werden unabhängig von ihrer Herkunft oder ihrem Aufenthaltsstatus aufgenommen.

Im Frauenhaus haben die Frauen die Möglichkeit, sich ohne Zeitdruck über ihre Situation klar zu werden und mit Unterstützung neue Lebensperspektiven zu entwickeln. Das autonome Frauenhaus ist kein Heim. Die Frauen sorgen selbst für sich und ihre Kinder. Über ihre Aufenthaltsdauer im Frauenhaus entscheidet jede Frau selbst.

Aus Sicherheitsgründen ist die Adresse des Frauenhauses nicht öffentlich bekannt. Wenn Sie Unterstützung benötigen, rufen Sie uns an.

Haus Maria Königin – Wohnheim für Frauen und Kinder in Notsituationen Johannesbund gGmbH

Adresse	Beethovenstraße 70, 53115 Bonn
Telefon	0228 – 98 53 5 0
E-Mail	e.bergmann@johannesbund.de; s.steigler@johannesbund.de
Website	www.johannesbund.de

Das Haus Maria Königin bietet wohnungslosen Frauen und Kindern eine Wohnmöglichkeit und umfassende sozialpädagogische Hilfestellungen. Ziel ist die persönliche Krisenbewältigung und die Wiederaufnahme bzw. der Erhalt einer eigenen Wohnsituation.

In unterschiedlichen Aufnahmegruppen werden Frauen und Kinder in ihrer Individualität gesehen und anhand von Einzelfallhilfen wird versucht, ihnen Orientierung und Hilfe anzubieten.

Eine Aufnahme ist in den Bereichen „Mutter und Kind“, „Dauerwohnheim“, „Resozialisierung für sucht- und psychisch erkrankte Frauen“ und „Ambulant Betreutes Wohnen“ möglich.

Die Aufnahme erfolgt über ein Aufnahmegespräch mit der Einrichtungsleiterin (0228 – 98 53 5 15) oder deren Stellvertreterin (0228 – 98 53 5 13).

Hilfe für Frauen in Not – Frauenhaus Bonn e.V.

Postfach	150 108, 53040 Bonn
Telefon	0228 – 23 24 34
E-Mail	hiffin@t-online.de
Website	www.bonner-frauenhaus.de

Unter der oben angegebenen Telefonnummer können Frauen und Kinder jeder kulturellen Herkunft, die von physischer oder psychischer Gewalt betroffen oder bedroht sind, zu uns kommen. Die Adresse des Schutzhauses ist geheim. Die Frauen gestalten das tägliche Leben mit ihren Kindern selbst. Sie finden Unterstützung bei der Bewältigung ihrer alten und neuen Lebenssituation durch Sozialarbeiterinnen/ Sozialpädagoginnen. In Form einer Nachbetreuung können die Frauen auch nach dem Auszug aus dem Frauenhaus weitere Hilfe in Anspruch nehmen. Für Frauen in sehr schwierigen Lebenssituationen gibt es die Möglichkeit der Ambulanten Begleitung in Form von aufsuchender Sozialarbeit.

Hilfe für Frauen in Not – Frauenberatungsstelle

Adresse	Graf-Galen-Straße 1c, 53129 Bonn
Telefon	0228 – 23 30 97
Öffnungszeiten	Dienstag bis Donnerstag: 9 bis 12 Uhr Mittwoch: 14 bis 17 Uhr

Sie können aber auch Beratungstermine unter 0228 – 23 24 34 außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren. Die Frauenberatungsstelle bietet telefonische und persönliche Beratung für Frauen in Krisen- und Notsituationen bei Schwierigkeiten in Ehe, Partnerschaft, Familie und Beruf an. Außerdem gibt es Hilfestellung im Umgang mit Ämtern und Behörden. Das Beratungsangebot ist anonym, kostenlos und in verschiedenen Sprachen möglich.

Mädchenhaus Bonn e.V.

Vorsitzende	Renate Hendricks
Adresse	Johanniterstraße 28, 53113 Bonn
Telefon	0163 – 88 42 64 8
Notruf- telefon	0228 – 91 40 00 0, 24 Stunden
E-Mail	info@maedchenhaus-bonn.de
Website	www.maedchenhaus-bonn.de

Der Verein stellt in Kooperation mit der Evangelischen Jugendhilfe Godesheim eine Zufluchtsstätte für Mädchen zwischen 10 und 18 Jahren bereit, die physische, psychische und/oder sexuelle Gewalt erfahren haben. Die Aufnahme erfolgt unbürokratisch, die Notrufnummer ist rund um die Uhr besetzt, die Adresse bleibt zum Schutz der Mädchen anonym. Die Inobhutnahme ist eine eigenständige Hilfe nach dem SGB VIII, sie ist eine kurzfristige Schutzmaßnahme zur Krisenintervention zum Wohl der betroffenen minderjährigen Mädchen.

Zu den wesentlichen Arbeitsgrundsätzen der Zufluchtsstätte gehört es, die Mädchen mit ihren Erfahrungen, Gefühlen und Bedürfnissen ernst zu nehmen, ihnen Schutz und Ruhe zu bieten. Die Betreuung erfolgt durch Sozialpädagog*innen und Psycholog*innen, eine Lehrerin kümmert sich um die Belange der Mädchen, die aus Sicherheitsgründen nicht in die Schule gehen können.

Die Entwicklung weiterer Perspektiven für die Zukunft der Mädchen geschieht in enger Zusammenarbeit mit ihnen, den Personensorgeberechtigten und den Jugendämtern.

Die Zufluchtsstätte ist eingebunden in das Netz bestehender ambulanter und stationärer Hilfen für Mädchen und junge Frauen in Bonn.

Polizei Bonn – Kriminalkommissariat für Kriminalprävention und Opferschutz

Adresse	Königswinterer Straße 500, 53227 Bonn
Telefon	0228 – 15 76 76
Opfer- schutz- telefon	0228 – 15 20 20
E-Mail	opferschutz.bonn@polizei.nrw.de
Website	www.bonn.polizei.nrw.de

Hier die Angebote des Kriminalkommissariats für Kriminalprävention und Opferschutz:

- Beratung und Betreuung von Kriminalitätsoptionen
- Mitwirkung bei Frauenselbstbehauptungskursen des Polizeisportvereins
- Allgemeine Verhaltensprävention
- Prävention zum Schutz vor sexueller Gewalt
- Technische Prävention/ Beratung und Vorträge zum Einbruchschutz
- Polizeilicher Jugendschutz/ Jugendbeauftragter
- Gewaltprävention
- Sucht- und Drogenprävention
- Prävention vor Gefahren im Internet
- Seniorenprävention
- Städtebauliche Kriminalprävention
- Mitwirkung bei der Evaluation kriminalpräventiver Projekte
- Mitwirkung in behörden- und institutionsübergreifenden Netzwerken

SOLWODI – Beratungsstelle Bonn

Adresse	Maximilianstraße 32, 53111 Bonn
Telefon	0228 – 96 39 72 10; 0228 – 97 68 04 10 Kontaktaufnahme via WhatsApp: 0152 – 26 47 95 70 und 01573 – 68 69 60 9
E-Mail	bonn@solwodi.de
Website	www.solwodi.de

SOLWODI hilft Frauen mit Migrations-/Fluchthintergrund, die betroffen sind von

- Menschenhandel/Zwangsprostitution
- Prostitution/Ausstieg
- Zwangsheirat
- Gewalt im Namen der sog. „Ehre“
- Genitalverstümmelung
- Sexualisierter Gewalt

Das Angebot

- Informationen, Beratung und psychosoziale Betreuung
- Hilfe zur Entscheidungsfindung und längerfristige Begleitung auf dem Weg zu einem (gewalt-)freien, selbstbestimmten Leben
- Begleitung beim Ausstieg aus der Prostitution
- Vermittlung von sicherer Unterbringung bei Gefährdung
- Klärung und Begleitung bei Behörden
- Vermittlung von ärztlicher und psychotherapeutischer Behandlung
- Vermittlung von Rechtsanwält*innen
- Hilfe bei der Rückkehr ins Heimatland

Unser Angebot ist kostenlos, anonym und vertraulich, wir arbeiten parteiisch für Frauen.

Wir beziehen uns dabei auf alle Personen, die sich unter der Bezeichnung "Frau" definieren, definiert werden und/oder sich sichtbar gemacht sehen.

